

FÜR PAUDORF

volkspartei
paudorf

Eggendorf - Höbenbach - Hörfarth - Krustetten - Maria Ellend - Meidling i.T. - Tiefenfucha



Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger, geschätzte Familien, liebe Jugend!

Vor zweieinhalb Jahren wurde in unserer Gemeinde ein neuer Gemeinderat gewählt. Einiges hat sich seit dem getan und verändert. Vieles wurde zusammen mit den politischen Mitbewerbern umgesetzt. Einiges konnten wir auch als

Minderheit fordern und dann durchsetzen! Etwa die Sicherheitsmaßnahmen an der L100 sowie die Erstellung des Katastrophenschutzplanes oder die Forderungen unseres Jugendforums betreffend Beachvolleyballplatz oder Jugendtaxi.

Leider hat sich in der politischen Einflussnahme gegenüber den Vereinen und der Zurückhaltung von Informationen seitens der Mehrheitspartei noch nichts zum Positiven im Sinne aller Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger geändert!

In der Gemeinderatssitzung, am 4. September wurde der bisherige Vizebürgermeister Josef Böck fast einstimmig in das höchste Amt in unserer Kommune gewählt. Wir, die Volkspartei Paudorf, erhoffen uns dadurch doch eine bessere Zusammenarbeit und mehr notwendige Information als in der Vergangenheit! Schon alleine der Fakt, dass wir erst durch die Medien vom Rücktritt von Bürgermeister Prohaska erfahren haben, hat schon einen bitteren Beigeschmack in der politischen Kultur unserer Gemeinde! Das ist Politik „alten Stils“, welche die Österreicher am 15. Oktober bei der Nationalratswahl abgewählt haben.

Auf diesem Wege möchte ich mich recht herzlich bei allen bedanken, die Sebastian Kurz und unsere Neue Volkspartei unterstützt haben! Auch auf Landesebene steht der Wahltermin mit 28. Jänner 2018 fest, um dann mit voller Kraft wieder für unser Niederösterreich zu arbeiten!

Politik muss in die Zukunft gerichtet sein, was die Volkspartei erkannt hat und wir auch leben.

Fortsetzung auf Seite 2

Kindersommer im
Obstgarten - Spaß bei
„Apfelralley“

auf Seite 4

Gelungener
Herbstauftakt mit
NR Werner Groß

auf Seiten 6 - 7

Erster Paudorfer
Zivilschutztag
erfolgreich

auf Seiten 8 - 9

Seniorenbund auf
Ausflugsfahrt ins
Dirndltal

auf Seite 10

Ich wünsche Ihnen noch einen schönen Herbst am "Fuße des Göttweigers"! Genießen Sie auch ein gutes Glas Jungwein 2017 bei unseren zahlreichen Heurigen oder Gastronomiebetrieben!

Herzlichst Ihr


Martin Rennhofer

National- feiertag

Auszeichnungen für verdiente Bürgerin- nen und Bürger der Marktgemeinde

Zum 31. Mal fanden heuer die Feierlichkeiten der Marktgemeinde Paudorf zu Ehren des Nationalfeiertages statt. Traditionell ging dem Festakt die Heilige Messe unter Dr. Mag. Pater Udo Fischer voran.

Erstmals in der Rolle des Bürgermeisters hielt Josef Böck seine Festansprache. Es folgten Ehrungen für besondere Leistungen. Die Gestaltung der Feier wurde unterstützt durch Kinder der Volksschule, die Musikkapelle und GR Paul Fink durch den Weinstand. Die ÖVP gratuliert den Geehrten.

Stolz auf geleistete Arbeit

ÖVP Gemeinderäte stehen zum Fortschritt in der Marktgemeinde

Es ist Halbzeit in der Legislaturperiode des Gemeinderates, und es ist ebenso gute Sitte Bilanz zu ziehen. Hier gilt es Dinge zu nennen, die den Erfolg der Arbeit einer Partei ausmachen, mit anderen Worten angestoßen, initiiert und letzten Endes umgesetzt wurden. Hier ist Farbe zu bekennen, wo das Projekt seinen Ursprung hatte.

Der Begriff Erfolg bezeichnet das Erreichen selbst gesetzter Ziele. Das gilt sowohl für einzelne Menschen als auch für Organisationen. Bei Zielen kann es sich um eher sachliche bzw. materielle Ziele oder um emotionale bzw. immaterielle Ziele handeln. Zur Umsetzung von Zielen in Ergebnisse bedarf es der Umsetzungskompetenz.

Das Sicherheitspaket entlang der Landesstraße wäre so ein Projekt, welches durch die ÖVP initiiert wurde, bei welchem durch Verhandlungen mit dem zuständigen Landesrat die Mitfinanzierung des Landes Niederösterreich und die Umsetzung durch die Straßenmeisterei Krems erwirkt werden konnte. Und trotzdem versucht

die Bürgermeisterpartei dieses Projekt auf ihrer Erfolgsbilanz zu platzieren. Schön also, dass die Notwendigkeit Maßnahmen zur Erhöhung der Sicherheit entlang der L100 auch bei der Paudorfer SPÖ angekommen ist. Es ist daher ein Erfolg der ÖVP. Klar anzusprechen ist hier allerdings auch, dass der Gehsteig zum Musikheim nur der erste Schritt sein kann. Die bei weitem höhere Gefahrenstelle ist das Fehlen des Gehsteigs in Meidling. Hier ist durch die Gemeinde der Grund zur Herstellung eines Gehsteigs sicherzustellen - und dafür ist der Bürgermeister zuständig. Die Errichtung selbst wurde ebenfalls durch das Land Niederösterreich zugesichert.

„Der Erfolg hat viele Väter. Der Mißerfolg ist ein Waisenkind.“

Richard Cobden
(1804 - 1865)

Es ist eine beachtliche und lange Liste für unsere Bürgerinnen und Bürger. An der Spitze steht die Schaffung von Arbeitsplätzen durch die Ansiedlung von Betrieben, wie den Supermärkten Spar und Billa. Es folgen Maßnahmen zur Verbesserung der Infrastruktur, beispielsweise die Umrüstung auf energiesparende LED-Strassenbeleuchtung oder die Neugestaltung des Friedhofs in Paudorf mit Urnensäulen. Und natürlich hat die Marktgemeinde zahlreiche Veranstaltungen ausgerichtet. Hier wären der Energieberatungsabend genau so zu erwähnen wie der Gemeindeumweltag, die Wanderungen zu den Mamutbäumen oder der erst kürzlich erfolgreich abgehaltene erste Paudorfer Zivilschutztag.



Bildungsfahrt mit „Spielplatzbüro“

Gemeinderäte des Ausschuss für Bildung, Jugend, Familie und Soziales sammeln Ideen für die Neugestaltung des Pausenhofs in der Volksschule Paudorf



Beispiel für den Pausenhof in der Volksschule, zu holen. Auf eine Realisierung warten jetzt Dinge vom Seiledschungel, Wassersteinlauf, Strauchlabyrinth bis hin zum „Grünen Klassenzimmer“. In einer aktiven Zusammenarbeit mit Schule, Kindern, Elternverein und Gemeinde wird es jetzt am Ausschuss für Bildung, Jugend, Familie und Soziales liegen, das Passende für Paudorf zu finden.

Die NÖ Familienland GmbH veranstaltet regelmäßig Seminare, Fortbildungen und Exkursionen. Eines dieser Angebote ist die Schulfreiraumreise. Dabei können interessierte Vertreter der Gemeinden sowie Lehrkräfte Beispiele gelungener und vor allem sehr gut funktionierender Schulfreiräume besuchen; sich über Planung, Ausführung ein Bild machen. Manche der Spielplätze werden sogar öffentlich genutzt.

ihrer Teilnahme an der Bildungsfahrt war es, sich Ideen und Anregungen für ein etwaiges Projekt in unserer Gemeinde, zum

Am 26. September 2017 fand die zweite Schulfreiraumreise im heurigen Jahr zu fünf Schulstandorten mit sehenswerten bzw. neu gestalteten Schulfreiräumen statt. An diesem Tag ging die Tour in die Schulen in Hausleithen, Stockerau, Auersthal, Asparn an der Zaya sowie Laa an der Thaya. Veranstalter war das „Spielplatzbüro“ der NÖ Familienland GmbH, worüber auch etwaige Förderungen in Anspruch genommen werden können.

Unter den Teilnehmern war auch die ÖVP-Gemeinderätin Barbara Hintenberger. Ziel



Kindersommer 2017 im Obstgarten

Interessantes Wissen gepaart mit viel Spass bei der „Apfelralley“



Im Rahmen des 21. Paudorfer Kindersommers fand am 30. August in Höbenbach die diesjährige „Apfelralley“ statt. Bei sonnigem und sommerlich heißem Wetter wurden rund 25 Kinder bei der Abzweigung Maria Elend beim Gegenkreuz empfangen. Elisabeth

und GfGR Martin Rennhofer gestalteten dann mit ihnen einen interessanten Nachmittag im Obstgarten unter dem Motto „Der Weg des Apfels“. Besondere Highlights waren die Traktorfahrt, das Apfelpflücken und Spiele rund um den Apfel. Natürlich durften dann zur Stärkung Apfelkuchen und -saft nicht fehlen.

Erholungsplatzerl's im Zellergraben

Wanderweg in den Weinbergen durch Landjugend Mautern innerhalb von 42 Stunden attraktiv gestaltet

Im Rahmen des Projektmarathons – 42 Stunden für einen guten Zweck stellte sich die Landjugend Mautern einer spannenden Herausforderung. Sie erhielt am Freitag als Projekt die Errichtung eines Erholungsplatzerl's im Zellergraben zugeteilt. Voll motiviert starteten die Jugendlichen mit der Planung und Umsetzung der Aufgabenstellung. Nach 42 Stunden präsentierten sie am Sonntag, 3. September 2017, direkt vor Ort ihr fertiges Erholungsplatz'l. Die ÖVP Paudorf gratuliert zu der gelungenen Arbeit!



Seniorenbundausflug nach Maria Ellend

Gemeinderat Sommerauer zeigt Neuerwerbungen im Kienzlmuseum



rungsstücke an den berühmten Komponisten zu erwerben.

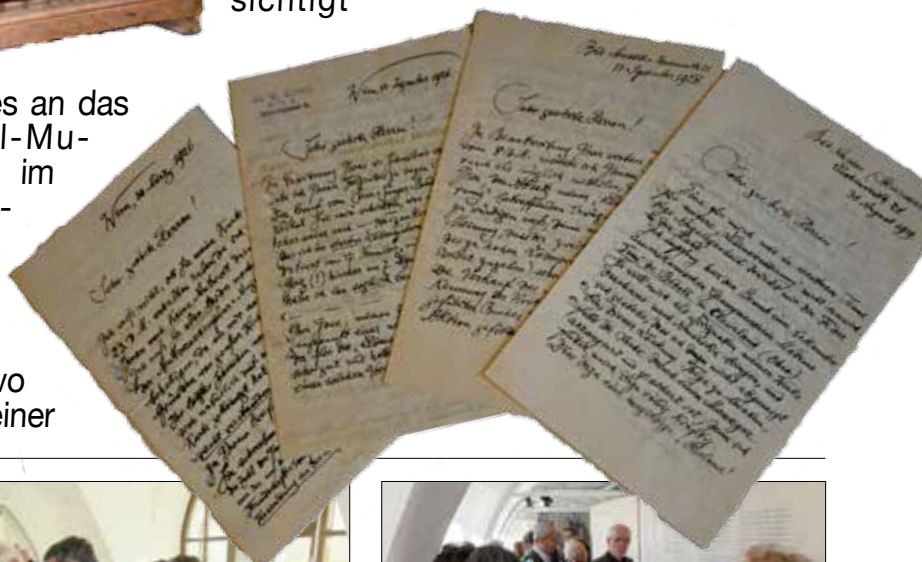
Seine neuesten Sammlerstücke sind eine Mappe mit persönlichen Briefen, zahlreiche Postkarten und ein Salonsofa. GR Sommerauer beabsichtigt

Restaurierung, eine dauerhafte Präsentation vorgesehen ist.

Ab 1921 bis zu seinem Tod wohnte Dr. Wilhelm Kienzl mit seiner Frau jeden Sommer beim „Fiedler“, einem Haus in Lerchenreith 21. Die Bezeichnung „Fiedler“ stammt vermutlich daher, dass in früheren Zeiten öfters Musikanten in diesem Haus beisammensaßen und musizierten. Im ersten Stock des Hauses befand sich das „Kienzl-Zimmer“ mit dem neu erstellten Salonsofa.

Der Paudorfer Hüter der Geschichte des Komponisten Dr. Wilhelm Kienzl ist GR Gebhard Sommerauer. Er ist unermüdlich unterwegs bei Auktionen, Antiquitätenhändlern und privaten Sammlern, um Erinne-

es an das Kienzl-Museum im Hellerhof weiterzugeben, wo nach einer



Am Marienfeiertag, dem 15. August 2017, feierte und gestaltete der Seniorenbund Paudorf die Seniorenmesse in der Pfarrkirche. Anschließend zeigte GR Gebhard Sommerauer im Kienzlmuseum einige der von ihm neu erstellten Exponate. Gemeinsam ging es dann nach Maria Ellend ins Gasthaus Osterhaus. Bei Speis und Trank, geselligem Beisammensein und Gesang klang dieser wunderschöne Augusttag schließlich aus.





Gelungener Herbstauftakt in Paudorf

Am 7. September lud die ÖVP Paudorf unter dem Motto „Stürmischer Herbstauftakt“ auf den Marktplatz der Gemeinde. GfGR Martin Rennhofer konnte als Gemeindeparteiobmann mehr als 200 Gäste beim Fest begrüßen. Neben der Bürgermeisterin aus Furth/Göttweig war so ziemlich die gesamte „Bezirksprominenz“ der Volkspartei anwesend.

Für die Kinder waren die große Hüpfburg sowie das Kinderschminken ein besonderer Magnet. Die Firma Tafelspitz Huber sorgte für eine exzellente kulinarische Begleitung zu Sturm und Kartoffeln. Und natürlich gab es dazu auch hervorragende Weine unserer Winzer.

Zu fortgeschrittener Stunde wurde Nationalrat Ing.

Mag. Werner Groß, Obmann des Finanzausschusses im Nationalrat, herzlich willkommen empfangen. Er richtete an die Anwesenden ein paar Worte und forderte sie dabei auf, die „Chance zur Veränderung wahrzunehmen“ ehe er gemeinsam mit dem GfGR Martin Rennhofer die Tombola-Preisverleihung durchführte.



Erster Paudorfer Zivilschutztag erfolgreich

Feuerwehren des Unterabschnitts beeindrucken die Bevölkerung bei gemeinsamer Einsatzübung mit der Rettung und dem Bauhof

Bei herbstlichen Wetterbedingungen fand am 7. Oktober 2017 der erste Paudorfer Zivilschutztag am Marktplatz der Gemeinde statt. Es präsentierten sich die Einsatzorganisationen der Marktgemeinde, der Niederösterreichische Zivilschutzverband und die Klima- und Energie-Modellregion Unteres Traisental und Fladnitztal. Zusätzlich wurde der traditionelle Flohmarkt abgehalten.

Das Österreichische Rote Kreuz zeigte einen voll ausgestatteten Rettungswagen, der Bauhof der Marktgemeinde präsentierte das neue Kommunalfahrzeug mit allen möglichen Anbaugeräten. In Kooperation mit der Feuerwehr wurde dabei der Kran zur Absturzsicherung für das Kistenklettern verwendet.

Der Unterabschnitt Paudorf zeigte mit allen fünf Feuerwehren einen Querschnitt durch das gesamte Spektrum der Einsatzmöglichkeiten. Unterabschnittskommandant Christof Unfried

GfGR Georg Härtinger, Umweltgemeinderat und Zivilschutzbeauftragter der Marktgemeinde Paudorf: „Der heutige Tag soll der Bevölkerung den Zivilschutz in seiner gesamten Vielfalt bewusst machen. Dazu zeigen alle Einsatzorganisationen der Marktgemeinde Paudorf ihre individuellen Fähigkeiten und präsentieren in einer gemeinsamen Übung ihr Zusammenwirken im Ernstfall.“

moderierte eine Feuerwehrmodenschau und ging dabei auf die verschiedensten Sonderbekleidungen und Schutzausrüstungen ein. Der Niederösterreichische Zivilschutzverband bot mit einem mobilen Informationsstand individuelle Beratung für die Besucher. Mit den Folgen des Klimawandels beschäftigten

sich nicht nur die Einsatzorganisationen sondern auch die Klima- und Energie-Modellregion Unteres Traisental und Fladnitztal. Sie widmete sich dem Thema Elektromobilität. Das

Interesse an den ausgestellten Fahrzeugen vom Motorrad über den Tesla bis hin zum Kommunalfahrzeug war groß.

Highlight der Veranstaltung war nach der Sirenenprobe eine gemeinsame Einsatzübung.

Dargestellt wurde ein Verkehrsunfall. Die Feuerwehren zeigten das Öffnen des Fahrzeugs mittels hydraulischer Geräte, die Rettung der ordnungsgemäße Bergung von Verletzten und der Bauhof schließlich die Beseitigung des Autowracks und die Nachreinigung der Fahrbahn.





Spätsommer im Dirndltal

Seniorenbund Paudorf auf Werbefahrt

Am 15. September nahmen 37 Senioren an einer nicht aufdringlichen Werbefahrt für Massageartikel und Geschirrtell. Die Tagesreise ging nach Frankenfels im Dirndltal. Es war ein schöner und geselliger Ausflug bei prächtigem Spätsommerwetter. Nachmittags im Bergbauernmuseum Tudor mit 2000 Exponaten und anschließend bei Most, Sterz und Gesang mit dem Alleinunterhalter „Dalu“ fand ein netter Tag für die Senioren der Marktgemeinde Paudorf seinen Ausklang.



Terminkalender

Fr, 10. November



Tagesausflug nach Sopron (Ungarn)

Ganslessen und Besuch der Operette „Die Zirkusprinzessin“

So, 19. November



Diaschau vom höchsten Berg Afrikas „Kilimanjaro“ und Nationalpark „Lake Manyara“ mit Helmut Fink Paudorf, Hellerhof

Fr, 8. Dezember



Weihnachtsfeier

Paudorf, Gasthaus Grubmüller

Fr, 15. Dezember

ÖVP-Punschstand

Paudorf, Parkplatz Fa. Tafelspitz Huber

Weitere Termine entnehmen Sie bitte der ÖVP-Homepage unter www.paudorf.vpnoe.at

Projekte nicht abgerechnet

Trotz Sanierung und Eröffnung noch immer nicht behobene Mängel in Volksschule

Offiziell wurde die Sanierung der Volksschule abgeschlossen, mit einem Festakt wieder eröffnet, aber eine Schlussrechnung liegt bis zum Redaktionsschluss immer noch nicht vor. Dem Vernehmen nach werden sich die Kosten auf rund 1.822 000,-- Euro belaufen. Nicht enthalten sollen dann die neu erworbenen Einrichtungsgegenstände sein. Trotz Sanierung liegen Berichte über Mängel vor. Die Liste ist lang und reicht vom braunen Wasser beim Duschen über nicht

schließende Brandschutztüren bis hin zur kaputten Jalousie im zweiten Oberstock mit fehlender Abdeckung. Die ÖVP steht für Transparenz und forderte bei der letzten Gemeinderatsitzung eine Begehung durch den Baubeirat. Der Alleingang des SPÖ Jugendgemeinderates erscheint in dieser Situation nicht angebracht.

Auch der Rechnungsabschluss für das Bildhauersymposium wurde noch nicht gemacht. Hier wartet man noch auf eine zugesagte Subvention.



Aktion Schutzengel in Paudorf

Sicherer Schulweg entlang der Landesstraße zum Musikheim auf Initiative der ÖVP Paudorf errichtet.

Mit der Aktion Schutzengel will das Land Niederösterreich auf Gefahrenstellen am Schulweg der Kinder aufmerksam machen. Für die Marktgemeinde Paudorf weist die Landesstraße 100 das größte Gefahrenpotenzial auf. Der erste Teilschritt des von der ÖVP geforderten Sicherheitspakets mit der Herstellung eines barrierefreien Gehsteigs zum Musikheim steht kurz vor der Fertigstellung. Am 24. September hat sich Landtagspräsident Ing. Hans Penz gemeinsam mit GfGR Martin Rennhofer und GfGR Georg Härtinger vom Baufortschritt überzeugt.



NÖ Zivilschutzverband hält Tagung für die Mitarbeiter des Bezirks in Paudorf ab

Volksschule Paudorf plant die Teilnahme an den Ausscheidungswettkämpfen der Safety-Tour am 4. Mai 2018 in Lengenfeld



GfGR Georg Härtinger begrüßte am 19. September 2017 in Paudorf die Arbeitstagung für die Bezirke Krems-Land und Krems-Stadt des Niederösterreichischen Zivilschutzverbands. Nach einer Vorstellung der Marktgemeinde wurden durch den Bezirksleiter Heinrich Becker schwergewichtsmäßig der Niederösterreichische Zivilschutztag Anfang Oktober behandelt und die Safety-Tour 2018 sowie die Aktion „Gemeinsam sicher in Niederösterreich“ vorgestellt. Außerdem wurde eine Einladung zum Tag der offenen Tür des Zivilschutzverbands in Tulln am 13. November 2017 von 16:00 bis 18:00 Uhr ausgesprochen.

Nationalratswahl 2017 in Paudorf

105 Wählerinnen und Wähler mehr als 2013 vertrauen in die ÖVP; SPÖ verliert nach den Verlusten 2013 neuerlich 53 Stimmen

Kurz
2017

Österreich zurück
an die Spitze:

Für uns alle.

Danke.

Und jetzt volle Kraft
für Niederösterreich!

Bei der Nationalratswahl am Sonntag, 15. Oktober 2017 ist die Liste Sebastian Kurz - die Neue Volkspartei - als stärkste Kraft hervorgegangen. Wir freuen uns sehr über diesen großartigen Wahlerfolg. 488 Wählerinnen und Wähler aus Paudorf haben ihre Stimme der Volkspartei und Sebastian Kurz gegeben haben. Dies ist ein Zugewinn von 105 Stimmen im Vergleich zur Nationalratswahl 2013.

Danke an alle, die einen Beitrag zu diesem guten Wahlergebnis geleistet haben. Mit dem Vertrauen der Wählerinnen und Wähler ausgestattet geht es nun darum, Österreich zu erneuern und einen neuen Stil in der politischen Auseinandersetzung zu pflegen.

12|

2.107 Wahlberechtigte
Ergebnis ohne Wahlkarten

Wahlsprenge	SPÖ	ÖVP	FPÖ	GRÜNE	NEOS	PILZ	FLÖ	GILT	KPÖ	WEIßE	Ungültige Stimmen
Paudorf	234	186	189	14	25	19	0	7	2	1	8
Höbenbach	83	124	89	10	14	7	0	3	1	2	3
Krustetten	65	101	52	6	15	21	2	6	0	3	1
Tiefenfucha	72	42	35	1	10	3	0	0	1	1	1
Meidling	60	35	46	2	3	3	1	1	0	1	1
Gesamt	511	488	411	33	67	53	3	17	4	8	14



Impressum:

FÜR PAUDORF: Information der ÖVP Paudorf für die Bevölkerung der Marktgemeinde mit aktuellen Berichten und Ankündigungen
Medieninhaber: ÖVP (Österreichische Volkspartei) - Paudorf, 3508 Höbenbach;
Für den Inhalt verantwortlich: Martin Rennhofer,
3508 Höbenbach, Theyernerstrasse 12;
Redaktion: Martin Rennhofer, Georg Härtinger;
Layout: Georg Härtinger;
Bilder: M.Härtinger, H. Fink, P.Monihart, NÖZSV, ÖVP NÖ, J. Rennhofer, M.Sacher
Druck: Volkspartei Niederösterreich, Ferstlergasse 4, 3100 St.Pölten